

Recht

Auswirkungen der MDR auf Kliniken und aktuelle Aspekte der Medizinprodukte-Betreiberverordnung

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Einkauf, Beschaffung, Bewirtschaftung sowie Beauftragte für die Medizinproduktesicherheit

Referent

Dr. Volker Lücker

(Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht/Rechtsanwaltskanzlei Lücker MP-Recht)

Ziele

Das Medizinprodukterecht spielt in jeder Gesundheitseinrichtung eine zunehmend wichtigere Rolle und dürfte neben dem allgemeinen Arzthaftungsrecht das größte Risikopotenzial in Bezug auf externe Anspruchsstellungen darstellen. Seit Längerem hat der deutsche Gesetzgeber für die Gesundheitseinrichtungen dezidierte Regelungen bei dem Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten aufgestellt. Diese Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) hat vor zwei Jahren noch einmal eine grundlegende Überarbeitung und Erneuerung erfahren. Zudem hat der europäische Gesetzgeber mit der Verordnung über Medizinprodukte (EU) 2017/745 (MDR) das

gesamte Medizinprodukterecht europaweit neu strukturiert. Zum 26.05.2020 erlangt die MDR volle Gültigkeit und ist europaweit anzuwenden. Sie erhalten in diesem Seminar einen Überblick über die wesentlichen rechtlichen Neuerungen der MDR, die Auswirkungen der Regelungen für die Gesundheitseinrichtungen sowie einen vertieften Überblick über die Neuerungen und Fallstricke der MPBetreibV.

Inhalte

- Grundkonzeption des europäischen und nationalen Medizinprodukterechts
- Zielsetzung der MDR
- Auswirkungen der europäischen MDR auf den Beschaffungsprozess einer Gesundheitseinrichtung
- Auswirkungen der neuen MDR auf das Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten
- Verzahnung der MDR mit der MPBetreibV
- Grundstruktur und Regelungsinhalt der MPBetreibV

Methoden

Wissensvermittlung, Fallbeispiele und Diskussion

Datum

Dienstag,
03.03.2020

Zeitplanung

10:00–16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Maritim Hotel Berlin
Stauffenbergstraße 26
10785 Berlin

Teilnehmer

max. 15

